

DIE NEUE BRÜCKE

Das Amtsblatt der Lutherstadt Wittenberg



Frühjahrsputz

31.03.2023



SEI KEIN SAUBÄR, MACH MIT SAUBER!

In der Lutherstadt Wittenberg und den Ortsteilen | Start 14:00 Uhr

DIE WIESE

EIN PARADIES NEBENAN



Der neue Film
von Jan Haft
am 15. März 2023 | 20 Uhr

studioKINO
in der Evangelischen Akademie

Mensch mach mit,
damit es grünt und blüht!

Mehr Infos zu beiden Veranstaltungen im Innenteil.

Amtliche
Bekanntmachungen

Seite 2

• Tagesordnungen der politischen
Gremien

Seite 2

• Straßenwidmung

Seite 4

• Ausschreibungen

Seite 5

• Jagdgenossenschaft Pratau

Seite 7

• Durchführung Gewässerschau

Seite 7

• Durchführung Deichschau

Seite 7

Aktuelles

aus dem Rathaus

• Schöff*innenwahl

Die Ortsteile

Neuigkeiten aus der
Tourist-Information

Seite 7

Seite 8

Seite 12

Seite 12

Informationen

aus den Behörden

Institutionen und
Vereine

Veranstaltungen

Seite 13

Seite 14

Seite 15

**LUTHERSTADT
WITTENBERG**

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnungen der politischen Gremien

Am **Montag, dem 13.03.2023** findet um **17:00 Uhr** die öffentl./nichtöffentliche **34. Sitzung des Bauausschusses** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Beratungsraum Békéscsaba des Neuen Rathauses
(1. Etage), Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 33. Sitzung vom 13.02.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 17:00 Uhr)
5. Vorstellung aktueller Bauprojekte der wittenberg-net GmbH
6. Bebauungsplan W 20 - Neues Stadtquartier Neumühlenweg/Schatzungstraße/Aufstellung
Vorlage: BV-233/2023 (vorberatend)
7. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil:

8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
9. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 33. Sitzung vom 13.02.2023
10. Erklärung des Einvernehmens gemäß § 36 Abs.1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes R3a „Gewerbegebiet Lindenstraße“ (hier: Umnutzung)
Vorlage: BV-218/2023 (beschließend)
11. Erklärung des Einvernehmens gemäß § 36 Abs.1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes W1 Wittenberg – Apollensdorf / Nord Teilplan A „Gewerblicher Bereich“ 2. Änderung
Vorlage: BV-232/2023 (beschließend)
12. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Joachim Richter
Ausschussvorsitzender

Am **Dienstag, dem 14.03.2023** findet um **17:00 Uhr** die öffentl./nichtöffentliche **31. Sitzung des Finanzausschusses** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Beratungsraum Békéscsaba des Neuen Rathauses
(1. Etage), Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften des öffentlichen Teils folgender Sitzungen:

- 28. Sitzung vom 06.12.2022
 - 29. Sitzung vom 17.01.2023
 - 30. Sitzung vom 14.02.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 17:00 Uhr)
 5. Anpassung des Betrauungsaktes Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH
Vorlage: BV-210/2023 (vorberatend)
 6. Zuwendungsbescheid Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH für das Jahr 2023
Vorlage: BV-206/2022 (vorberatend)
 7. Überörtliche Querschnittsprüfung von Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt „Organisation des EU- Beihilfrechts im kommunalen Beteiligungsmanagement“, Teil 2 Örtliche Erhebungen in der Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-216/2023 (vorberatend)
 8. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil:

9. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
10. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften des nichtöffentlichen Teils folgender Sitzungen:
 - 28. Sitzung vom 06.12.2022
 - 29. Sitzung vom 17.01.2023
 - 30. Sitzung vom 14.02.2023
11. Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung Wittenberg, Flur 10, Flurstück 854 (Rotes Land) nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung
Vorlage: BV-234/2023 (beschließend)
12. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Uwe Loos
Ausschussvorsitzender

Am **Mittwoch, dem 15.03.2023** findet um **17:00 Uhr** die öffentl./nichtöffentliche **28. Sitzung des Kulturausschusses** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Stadtbibliothek, Schlossstraße 7,
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 27. Sitzung vom 15.02.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 17:00 Uhr)
5. Vorstellung der Stadtbibliothek
6. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil:

7. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
8. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 27. Sitzung vom 15.02.2023
9. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Norbert Biermann
Ausschussvorsitzender

Am **Donnerstag, dem 16.03.2023** findet um **17:00 Uhr** die öffentl./nichtöffentliche **34. Sitzung des Haupt- und Wirtschaftsausschusses** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Beratungsraum Békécsaba des Neuen Rathauses
(1. Etage), Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften des öffentlichen Teils der
 - 31. Sitzung vom 19.01.2023
 - 32. Sitzung vom 16.02.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 17:00 Uhr)
5. Anpassung des Betrauungsaktes Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH
Vorlage: BV-210/2023 (vorberatend)
6. Zuwendungsbescheid Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH für das Jahr 2023
Vorlage: BV-206/2022 (vorberatend)
7. Spende Landesgartenschau und Grillplätze für Jugendliche
Vorlage: BV-219/2023 (vorberatend)
8. Baumspende Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-220/2023 (vorberatend)
9. Annahme von Spenden an die Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-227/2023 (vorberatend)
10. Annahme von Spenden an die Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-228/2023 (vorberatend)
11. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil:

12. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
13. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften des nichtöffentlichen Teils der
 - 31. Sitzung vom 19.01.2023
 - 32. Sitzung vom 16.02.2023
14. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen sowie Mitteilungen der Verwaltung

Torsten Zugehör
Ausschussvorsitzender

Am **Montag, dem 20.03.2023** findet um **18:00 Uhr** die öffentl./nichtöffentliche **27. Sitzung des Ortschaftsrates Mochau** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Gemeindebüro Mochau, Thießen 20c, 06888 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 26. Sitzung vom 23.01.2023
4. Vorstellung der Johanniter Unfallhilfe

5. Ortschaftsbudget
6. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen
7. Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:30 Uhr)

Nichtöffentlicher Teil:

8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
9. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 25. Sitzung vom 12.12.2022
10. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Uwe Lehmann
Ortsbürgermeister

Am **Dienstag, dem 21.03.2023** findet um **18:00 Uhr** die öffentliche **31. Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Gemeinschaftshaus Apollensdorf, Roßlauer Straße 9 a, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 30. Sitzung vom 24.01.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:00 Uhr)
5. Informationen zur Landesgartenschau 2027
6. Ortschaftsbudget
7. Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges
8. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Angela Menzel
Ortsbürgermeisterin

Am **Dienstag, dem 21.03.2023** findet um **19:00 Uhr** die öffentliche **30. Sitzung des Ortschaftsrates Griebö** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Beratungsraum der Mehrzweckhalle, Kohlgarten 3, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 29. Sitzung vom 21.02.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)
5. Stand zur Planung des Spielplatzes
6. Ortschaftsbudget
7. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Norbert Biermann
Ortsbürgermeister

Am **Mittwoch, dem 22.03.2023** findet um **18:15 Uhr** die öffentliche **29. Sitzung des Ortschaftsrates Pratau** der Lutherstadt Wittenberg statt.

Ort: Freizeit- und Seniorenclub, Versammlungsraum
An der Feuerwehr 1, 06888 Lutherstadt Wittenberg

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 28. Sitzung vom 22.02.2023
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:20 Uhr)
5. Freigabe von Mitteln aus der Einwohnerpauschale Pratau 2023 für die Brauchtums- und Traditionspflege
Vorlage: BV-222/2023 (beschließend)
6. Freigabe von Mitteln aus der Einwohnerpauschale Pratau 2023 für das Sommerfest
Vorlage: BV-221/2023 (beschließend)
7. Ortschaftsbudget
8. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Hendrik Krüger
Ortsbürgermeister

Bürgerinfoportal der Lutherstadt Wittenberg

Informationen zu den Inhalten der Sitzungen der politischen Gremien finden Sie im Bürgerinfoportal der Lutherstadt Wittenberg unter <https://ratsinfo.wittenberg.de/bi/info.asp>.

Widmung eines Teiles der „Pülziger Straße“ im Ortsteil Nudersdorf der Lutherstadt Wittenberg

Auf der Grundlage des § 6 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06.07.1993 (GVBl. LSA S. 334) in der z.Z. gültigen Fassung wird ein Teil der „Pülziger Straße“ als Gemeindestraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrG LSA gewidmet.

Lagebezeichnung:

Der zu widmende Teil der „Pülziger Straße“ liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes 2 „Pülziger Straße“ und verläuft in nord-westlicher Richtung ab der Straßeneinmündung Pülziger Straße zwischen Hausnummer 6 und 6 b auf dem Flurstück 278 der Flur 1 in der Gemarkung Nudersdorf und endet nach ca. 67 m.

Widmungsbeschränkungen: keine

Träger der Straßenbaulast: Lutherstadt Wittenberg

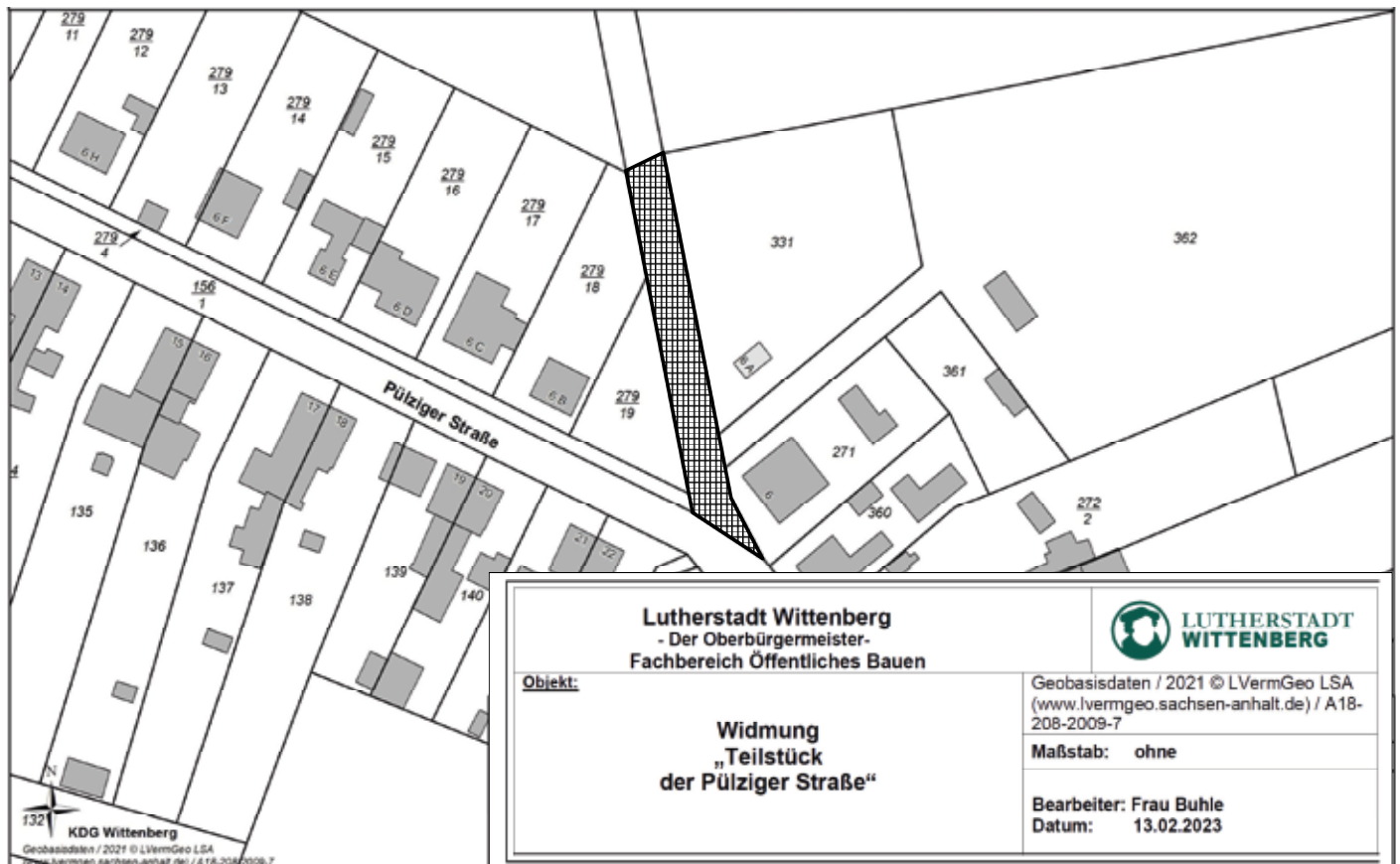
Die Lage ergibt sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Das Straßenbestandsverzeichnis der Lutherstadt Wittenberg wird entsprechend geändert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Lutherstadt Wittenberg, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg einzulegen.

Torsten Zugehör
Oberbürgermeister





Die Lutherstadt Wittenberg ist die Stadt der Reformation – eine Stadt mit Weltkulturerbe, viel Flair und internationaler Bedeutung. Sie liegt nur 32 ICE-Bahnminuten von Berlin und Leipzig entfernt und daher ganz zentral inmitten von Großstädten!

Die Lutherstadt Wittenberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit eine:

Reinigungskraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Reinigung und Pflege von Objekten nach vorgegebenen Pflegeanleitungen
- Umsetzung des Reinigungssystems, z. B. Drei-Farb-System
- Bedienung von Reinigungsmaschinen nach Einweisung
- fachgerechte Entsorgung von Abfällen
- Dosierung der Reinigungsmittel gemäß Anleitung/Anweisung
- Reinigungsdokumentation sowie Feststellung und Meldung von Defekten und Schäden
- Vorbereitung, Nachbereitung und Mitwirkung bei der Essensausgabe unter Einhaltung des Hygieneplans
- Reinigung von Küchengeräten
- Kontrolle des angelieferten Essens

Ihr Profil

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Gebäudereiniger/in, alternativ Aufstiegsweiterbildung zum Helfer/in Reinigung
- Berufserfahrung von mindestens drei Jahren
- ohne Berufsausbildung, sofern Sie mindestens eine sechsjährige Berufserfahrung im Reinigungsdienst nachweisen können
- Bescheinigung vom Gesundheitsamt erwünscht (§ 43 Infektionsschutzgesetz - nicht älter als drei Monate), kann auch nachgereicht werden
- zuverlässige, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Teilzeitstelle (30 h / Woche) sowie eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 2 TVöD VKA
- eine familienfreundliche Arbeitgeberin sowie ein motiviertes Team, welches sich über Ihre Unterstützung freut
- aktives Betriebliches-Gesundheits-Management und die Möglichkeit zur Nutzung eines Sportraumes
- leistungsorientierte Bezahlung (LOB), Zuschuss Vermögenswirksame Leistungen und Betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der Zusatzversorgungskasse

Die Lutherstadt Wittenberg fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen) möglichst per E-Mail als PDF-Datei in der Anlage oder postalisch mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag in passender Größe

bis 19.03.2023 an die

Lutherstadt Wittenberg
Fachbereich Bürger und Service
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg

03491 421-91725
bewerbung@wittenberg.de
www.wittenberg.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Durch Ihre Bewerbung werden die von Ihnen übermittelten persönlichen Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß § 26 Bundesdatenschutzgesetz in Verbindung mit § 26 DSAG LSA durch die Lutherstadt Wittenberg erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Löschung Ihrer persönlichen Daten erfolgt i. d. R. spätestens drei Monate nach Abschluss des Verfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.wittenberg.de/stellenangebote.



Die Lutherstadt Wittenberg ist die Stadt der Reformation – eine Stadt mit Weltkulturerbe, viel Flair und internationaler Bedeutung. Sie liegt nur 32 ICE-Bahnminuten von Berlin und Leipzig entfernt und daher ganz zentral inmitten von Großstädten!

Die Lutherstadt Wittenberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit einen:

Sachbearbeiter Bürgerbüro (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Bearbeitung von Ausweis- und Passangelegenheiten inkl. Verlustanzeigen
- Führen und Überwachen des Melderegisters
- Erstellen von melderechtlichen Bescheinigungen (z. B. Melderegisterauskünfte)
- sonstige melderechtliche Aufgaben, wie z. B. Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung eines Führungszeugnisses
- Beglaubigungen erstellen
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen einschließlich Einsatz im Briefwahllokal
- Übernahme von Serviceleistungen für andere Fachbereiche, z. B. Entgegennahme und Aushändigung von Fundgegenständen, Teilnahme an Versteigerungen, Annahme von Wohngeldanträgen einschließlich formeller Prüfung, Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung einer Gewerbezentralregisterauskunft, Entgegennahme von An-, Ab- und Ummeldung von Hunden, Führen der Barkasse

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d), Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrgang I oder vergleichbare Ausbildung
- fachbezogene Rechtskenntnisse, u. a. Bundesmeldegesetz, Personalausweis- und Passgesetze, DSGVO, DSAG LSA, Wahlordnungen und Wahlgesetze, Verwaltungsverfahrensgesetz
- ausgeprägte Service- und Kundenorientiertheit
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- schnelle Auffassungsgabe, um die jeweiligen Anliegen und Sachverhalte der Bürger zu erfassen
- strukturierte und eigenständige Arbeitsweise sowie sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- in hohem Maße engagiert und belastbar
- Bereitschaft für Wochenenddienste im Bürgerbüro an Samstagen, Einsatz an Wahlsonntagen
- sicherer Umgang mit den MS-Office Anwendungen

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Teilzeitstelle (30 h / Woche) sowie die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 6 TVöD (VKA)
- eine fundierte Einarbeitung
- ein teamorientiertes und gutes Arbeitsklima sowie eigenverantwortliches Arbeiten
- vielfältige Weiterbildungsangebote sowie Inhouse-Seminare
- aktives Betriebliches-Gesundheits-Management und die Möglichkeit zur Nutzung eines Sportraumes
- leistungsorientierte Bezahlung (LOB), Zuschuss Vermögenswirksame Leistungen und Betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der Zusatzversorgungskasse

Die Lutherstadt Wittenberg fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles bevorzugt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen) möglichst per E-Mail als PDF-Datei in der Anlage oder postalisch mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag in passender Größe

bis 19.03.2023 an die

Lutherstadt Wittenberg
Fachbereich Bürger und Service
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg

03491 421-91725
bewerbung@wittenberg.de
www.wittenberg.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Durch Ihre Bewerbung werden die von Ihnen übermittelten persönlichen Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß § 26 Bundesdatenschutzgesetz in Verbindung mit § 26 DSAG LSA durch die Lutherstadt Wittenberg erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Löschung Ihrer persönlichen Daten erfolgt i. d. R. spätestens drei Monate nach Abschluss des Verfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.wittenberg.de/stellenangebote.

Einladung der Jagdgenossenschaft Pratau

Am 31.03.2023 um 18.00 Uhr findet in der Gaststätte Ratskeller Kemberg die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Pratau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Bericht der Jagdpächter
5. Beschluss über die Auszahlung der Jagdpacht
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassieres
7. Verschiedenes

Der Vorstand

Durchführung der Gewässerschau für die Gewässer II. Ordnung

Gemäß § 67 Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt, werden vom 28.03.2023 – 20.04.2023 die Gewässer II. Ordnung im Einzugsgebiet der Nuthe und der Rossel geschaut.

Zu diesem Zweck haben Grundstückseigentümer oder Nutzer von Anliegergrundstücken an Gewässer II. Ordnung, nach § 26 Abs. 1 und § 33 Abs. 1 Wasserverbandsgesetz, sowie § 41 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz, den Schaubeauftragten des Verbandes Zutritt zu den Gewässern zu gewähren.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit, auf eigene Gefahr und Kosten, an der Gewässerschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Schaubereich, wenden Sie sich bitte an den:

Unterhaltungsverband „Nuthe/Rossel“

Wiesenweg 4

39264 Zerbst/Anhalt OT Lindau

Tel: 039246 553

Datum	Schau-bezirke	Schaubereiche	Uhrzeit	Treffpunkt
30.03.2023	Rossel 3	Grieboer Bach Wörpener Bach Coswiger Luch Apollensdorfer Bach	9:00 Uhr	Dorfteich Apollensdorf

BEKANNTMACHUNG

Durchführung der Deichschau 2023

Gemäß Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt dem § 94 Abs. 7 wird am 11.04.2023 der Deichabschnitt am Pratauer Sportplatz sowie am 12.04.2023 der Deichabschnitt am Pratauer Kreisel der Lutherstadt Wittenberg geschaut.

Die Schaukommission hat gemäß § 95 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren
- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Eigentümer und Anlieger haben entlang der Deiche die Wege für die Durchführung der Schau freizuhalten, sowie Vorsorge hinsichtlich des ungehinderten Betretens des Grundstücks zu gewährleisten.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit auf eigene Gefahr und Kosten an der Deichschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen

zum betreffenden Deichabschnitt wenden Sie sich bitte an die zuständige Verwaltungsgemeinschaft/Stadtverwaltung oder schriftlich an:

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachsen-Anhalt
Flussbereich Wittenberg
Sternstraße 59
06886 Wittenberg.

Aktuelles aus dem Neuen Rathaus

„Sei kein Saubär, mach mit sauber“ Stadt ruft zum Frühjahrsputz am 31.03.2023 auf

Alle Wittenberger*innen sind wieder aufgerufen, sich am Freitag, 31.03.2023 um 14 Uhr an der diesjährigen Frühjahrsputzaktion „Sei kein Saubär, mach mit sauber!“ in Wittenberg und in den Ortsteilen zu beteiligen.

Alle, die mitmachen möchten, können sich bis zum 24.03.2023 per E-Mail an fruehjahrsputz@wittenberg.de anmelden.

Weitere Informationen erhalten Sie auch telefonisch unter 03491 421-91764 sowie auf der städtischen Internetpräsenz www.wittenberg.de/fruehjahrsputz.

Wie immer gilt: Egal, ob als Verein, Stadtrat, Familie oder als Einzelperson – jeder ist herzlich willkommen!

Auch in diesem Jahr lädt Oberbürgermeister Torsten Zugehör um 16 Uhr auf dem Rathausplatz unter den Kastanien am Neuen Rathaus zu einem gemeinsamen Grillabend ein.

Stadt würdigt Engagement und Arbeit der Feuerwehren

Am 24.02.2023 empfing Oberbürgermeister Torsten Zugehör die Kamerad*innen der Feuerwehren der Lutherstadt Wittenberg zum diesjährigen Feuerwehrepfang im Alten Rathaus, um sie für ihre Arbeit und Leistungen zu würdigen. Darüber hinaus wurde Reinhardt Rauschning die Feuerwehrspange des Landes Sachsen-Anhalt verliehen und Gerd Geier im Hinblick seines bevorstehenden Ruhestandes für seinen langjährigen Dienst im Brand- und Katastrophenschutz gewürdigt.

Im vergangenen Jahr verzeichneten die Hauptamtliche Wachbereitschaft und die 19 Freiwilligen Wehren 667 Einsätze. Dabei handelte es sich beispielsweise bei 165 Einsätze um Brände und bei 403 Einsätze um Technische Hilfeleistungen. „So viele Einsätze können nur bewältigt werden, wenn die Zusammenarbeit zwischen hauptamtlichen und freiwilligen Feuerwehrleuten reibungslos funktioniert und sich die Einsatzkräfte regelmäßig fortbilden“, betonte Oberbürgermeister Torsten Zugehör in seiner Rede an die Kamerad*innen. Die Mehrzahl der Einsätze entfiel auf die Hauptamtliche Wachbereitschaft, welche mit der Werkfeuerwehr von SKW am selben Standort in der Waldstraße gut kooperiert.

Personell sind die Wehren in der Lutherstadt Wittenberg gut aufgestellt: Die Statistik weist für das letzte Jahr insgesamt 461 aktive Einsatzkräfte aus – im Jahr 2021 waren es noch 455. Auch der Blick auf den Feuerwehrynachwuchs stimmt positiv, denn auch dort können Zuwächse verzeichnet werden: Die 12 Jugendfeuerwehren im Stadtgebiet zählen insgesamt 151 Mitglieder (2021: 138) und die 10 Kinderfeuerwehren 138 Mitglieder (2021: 120). Torsten Zugehör erklärt lobend: „Durch attraktive und abwechslungsreiche Nachwuchsarbeit, kombiniert mit feuerwehrtechnischer Ausbildung, wobei nie der Spaß fehlen darf, schafft die Feuerwehr Möglichkeiten, dass Kinder und Jugendliche soziales und gesellschaftliches Engagement entwickeln und lernen, was Gemeinsinn bedeutet.“ Und er bekräftigt: „Wir wollen deshalb weiterhin für gute Rahmenbedingungen sorgen,

damit sich der Nachwuchs für die Arbeit der Feuerwehr interessiert und sich dort auch wohlfühlt.“

Zum Empfang der Feuerwehren gehört traditionell auch die Verleihung der neuen Dienstgrade sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder im Feuerwehrdienst. Insgesamt 69 Beförderungen waren an diesem Abend vorgesehen. Außerdem wurden 65 Kamerad*innen für ihre treuen und langjährigen Dienste mit Ehrennadeln ausgezeichnet. Beispielhaft seien hier Günter Stiefler und Eberhardt Haufe von der Freiwilligen Feuerwehr Abtsdorf/Labetz genannt, welche 70 Jahre Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr feiern konnten.

Darüber hinaus wurde auch Reinhardt Rauschnig Reinsdorfer Ortsbürgermeister und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Braunsdorf mit der Feuerwehrspange des Landes Sachsen-Anhalt für seine beispielgebende Leistung in der Feuerwehrarbeit sowie seine hervorragende Leistung bei Einsätzen gewürdigt. Worte des Dankes und der Anerkennung erhielt auch Gerd Geier, Fachbereichsleiter für den Brand- und Katastrophenschutz vom Oberbürgermeister. Seit inzwischen 40 Jahren – und davon 13 Jahre als Fachbereichsleiter – steht Gerd Geier kompetent und engagiert im Dienste der Lutherstadt Wittenberg und wird Ende März 2023 in den Ruhestand wechseln.



André Seidig, Roland Karthäuser, Reinhardt Rauschnig, Torsten Zugehör und Gerd Geier (v. l. n. r.) Foto: Stadtverwaltung

Die Lutherstadt Wittenberg sucht für die Amtsperiode 2024 bis 2028 Kandidat*innen für die Vorschlagsliste zur Schöff*innenwahl

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöff*innen für die Amtszeit 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in der Lutherstadt Wittenberg insgesamt 23 Schöff*innen und Ersatzschöff*innen, die am Amtsgericht Wittenberg und Landgericht Dessau-Roßlau als Vertreter*innen des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Der Stadtrat schlägt doppelt so viele Kandidat*innen vor, wie an Schöff*innen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöff*innenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöff*innen.

Gesucht werden Bewerber*innen, die in der Lutherstadt Wittenberg wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 Jahre und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, welche die deutsche Sprache ausreichend beherrschen.

Von der Schöff*innenwahl ausgeschlossen ist:

- wer infolge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder gegen den ein Ermittlungsverfahren läuft, welches den Verlust dieser Fähigkeit zur Folge haben kann,

- wer wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt ist sowie
- wer die freiheitliche demokratische, rechts- und sozialstaatliche Ordnung ablehnt oder bekämpft.

Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter*innen, Rechtsanwält*innen, Polizeivollzugsbeamte*innen, Bewährungshelfer*innen, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener*innen sollen nicht zu Schöff*innen gewählt werden.

Des Weiteren wird nicht zum Schöff*innenamt vorgeschlagen, wer:

- aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet ist,
- in Vermögensverfall geraten ist,
- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik nicht geeignet ist.

Die rechtliche Grundlage hierfür bilden §§ 31 ff Gerichtsverfassungsgesetz i. V. m. § 44a Deutsches Richtergesetz.

Schöff*innen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter*innen müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein*e Schöff*in mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Das verantwortungsvolle Schöff*innenamt verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Schöff*innen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Weitere Informationen über die Bedeutung und zu den Voraussetzungen für die Bekleidung eines Schöff*innenamtes können unter <https://www.mj.sachsen-anhalt.de> eingesehen werden.

Interessenten senden ein ausgefülltes und unterschriebenes Bewerbungsformular **bis zum 14.04.2023** an folgende Adresse:

**Lutherstadt Wittenberg
Fachbereich Bürger und Service
Statistik und Wahlen
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg**

Das Bewerbungsformular ist unter www.wittenberg.de/schoeffenwahl, auf der Seite 9/10, oder www.schoeffenwahl2023.de zu finden und im Bürgerbüro der Lutherstadt Wittenberg erhältlich. Für Rückfragen zur Schöff*innenwahl steht Ihnen der Bereich Statistik und Wahlen unter der Rufnummer 03491 421 91820 oder der Mailadresse statistik.wahlen@wittenberg.de gern zur Verfügung.

Formular zur Aufnahme in die Schöffen-Vorschlagsliste

An die Stadt-/Gemeindeverwaltung /Verwaltungsgemeinschaft:

Lutherstadt Wittenberg

Lutherstraße 56

06886 Lutherstadt Wittenberg

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028 (Schöffe)

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

☐ einer Schöffin / eines Schöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Wohnort
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

***Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden mit der Auflegung der Vorschlagslisten veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer Anschrift wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem Geburtsdatum nur das Jahr veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- ☐ Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer vorsätzlichen Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- ☐ Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

Bitte wenden

- ☐ Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- ☐ Ich war kein hauptamtlicher/inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- ☐ Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- ☐ (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

- ☐ am Amtsgericht
- ☐ am Landgericht

Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist
(kurze Begründung):

(Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift)

Einverständniserklärung über die Weitergabe auch der freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss. Übermittlung nur zum Zwecke der Schöffenwahl.

(Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift)





Der Fotowettbewerb „Wittenberg naturnah“ startet in die nächste Runde!

Nach den langen, frostigen Wintermonaten stellen Frühblüher nicht nur für uns Menschen eine Augenweide dar. Sie sind auch ein wahrer Insektenmagnet! Die kleinen Nützlinge sind nun besonders hungrig, doch die Natur ist noch recht kahl und somit fällt die Auswahl an insektenfreundlichen Pflanzen noch eher gering aus. Die Wildbienen und Hummeln sind daher dankbar, wenn die farbenfrohen Frühlingsboten ihre Blüten öffnen. Insbesondere die verwildernden Arten unter den Blumenzwiebeln sind ein geeignetes und ergiebiges Nützlingsparadies.

Zeigen Sie uns per Foto welche Frühblüher in Ihrem Balkonkasten, Terrassenkübel oder naturnahen Garten Einzug halten! Mit Ihrer Teilnahme erhalten Sie zudem die Möglichkeit, nach Abschluss dieser Wettbewerbsrunde einen Warengutschein im Wert von 25,- EUR für ein lokales Ladengeschäft zu gewinnen. Einfach www.wittenberg-naturnah.de/fotowettbewerbe/fruehblueher aufrufen, Foto hochladen, persönliche Angaben eingeben und abschicken!

Diese Wettbewerbsrunde läuft vom 01.03. - 30.04.2023.

Unerwünschte Gäste bedrängen heimische Pflanzen – Japanischen Staudenknöterich im Garten bekämpfen

Mit der Entdeckung Amerikas und dem damit verbundenen Austausch von Arten wurde die heimische Vegetation deutlich beeinflusst. Exotische dekorative Zierpflanzen in Parks und Gärten oder auch die Kartoffel gehören zu denen, die heute nicht mehr wegzudenken sind. Aber auch viele unerwünschte Neulinge, die sogenannten Neophyten, hielten Einzug. Sie dringen unauffällig in naturnahe Lebensräume vor und verdrängen zunehmend standorttypische Pflanzen. Zu den problematischsten invasiven Arten gehört der Japanische Staudenknöterich. Diese schnellwüchsige, bis zu 3 Metern hohe Pflanze mit meterlangen Rhizomen ist mittlerweile in freier Natur weit verbreitet und hat sich zu einer widerspenstigen Plage entwickelt. Nur eine konsequente, regelmäßige Mahd sowie manuelle Schädigung können das Wachstum einschränken. Wird der Staudenknöterich mindestens einmal monatlich gemäht, wird den unterirdischen Sprossteilen die Energiereserve genommen und somit die weitere Ausbreitung unterbunden. Auch das Abdecken betroffener Stellen mit dicker schwarzer Folie soll helfen. Sämtliche Pflanzenteile gehören nicht auf den Kompost und müssen verbrannt oder entsorgt werden. Nur über Jahre lässt sich so der Bestand wieder zurückdrängen.

Stadt schafft Barrierefreiheit im Reinsdorfer Gesundbrunnen

Im Rahmen des wöchentlichen Pressegesprächs der Lutherstadt Wittenberg informierte Oberbürgermeister Torsten Zugehör zusammen mit Bauleitung und dem beauftragten Ingenieurbüro Pabst in der Ortschaft Reinsdorf über den aktuellen Stand der Sanierungsarbeiten am Veranstaltungshaus „Gesundbrunnen“. Seit September 2022 erfolgen dort verschiedene Arbeiten, um das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss über den Anbau eines Aufzugs künftig barrierefrei zu erreichen. Aus diesem Grund wurde die alte Außenterrasse mit Kellerraum abgerissen und das benachbarte Außenareal entsprechend abgetragen und begradigt. Zudem wurden eine neue Türöffnung für die Fluchttür im kleinen Saal hergestellt und ein Aufzugsvorraum errichtet. Da die Kosten der einzelnen handwerklichen Gewerke zuletzt gestiegen sind, ist in diesem ersten Bauabschnitt zunächst nur eine Teil-Instandsetzung der Fassade im Bereich des neu angebauten Aufzugs und des zurückgebauten Gebäudeteils möglich.

Die barrierefreie Gestaltung des Gesundbrunnens gilt als Grundvoraussetzung für weitere Förderungen über das LEADER-Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, welches insbesondere die Entwicklung des ländlichen Raumes in den Fokus stellt und stärkt. „Es ist schön, dass wir im Rahmen des LEADER-Projektes hier die Möglichkeit haben dieses besondere Gebäude Stück für Stück in einzelnen Bauabschnitten nicht nur am Leben zu erhalten, sondern es auch zu sanieren“, sagte Oberbürgermeister Torsten Zugehör beim Pressetermin. Denn die Stadt als Eigentümerin des unter Denkmalschutz stehenden Gesundbrunnens in Reinsdorf verfolgt die Absicht, das Haus über die besagte Förderrichtlinie in den kommenden Jahren weiter zu sanieren und kontinuierlich aufzuwerten. Ziel ist es, das Objekt wieder komplett für die Dorfgemeinschaft nutzbar zu machen.



Foto: Stadtverwaltung

Derzeit wird das Gebäude, welches 1930 als Kulturhaus der Westfälisch-Anhaltischen Sprengstoff-Aktien-Gesellschaft (WASAG) errichtet wurde, vom Volkschor Reinsdorf e.V. und Reinsdorfer Carneval Club e.V. sowie für private Veranstaltungen genutzt.

Dino-Skelett in der Pfaffengasse

Auf dem Spielplatz in der Pfaffengasse hat die Stadtverwaltung ein neues Spielelement eingebaut. Das Dino-Skelett des Triceratops aus Beton ist 400 kg schwer und misst 2 Meter x 1 Meter. Schon bald kommt noch ein 2. Dino-Skelett dazu. Die neuen Spielelemente im Wert von insgesamt 4.000 EUR wurden dank Spendengelder verwirklicht. Herzlichen Dank auch an die Kinder der Katholischen Kita „St. Josef“, die das neue Highlight im Rahmen eines Pressetermins auf dem Spielplatz erforscht haben.



Foto: Stadtverwaltung

Oberbürgermeister erhält Überraschungsbesuch

Auch in der Lutherstadt Wittenberg endete die Karnevalszeit kurz vor dem Aschermittwoch mit der traditionellen Prinzenverbrennung. Was makaber klingt, ist in Wirklichkeit der Faschingskehrhaus der Karnevalist*innen. Kurz vorher stattete der Reinsdorfer Carnevals Club RCC e. V. Wittenbergs Oberbürgermeister am 21.02.2023 jedoch noch einen Überraschungsbesuch im Neuen Rathaus ab. Dieser ließ es sich nicht nehmen und lud das Prinzenpaar und die Prinzengarde zu einem Glas Sekt ein. Noch eine kurze Verabredung zum 11.11.2023 und dann zog die Garde, mit Bollerwagen, weiter in Richtung Marktplatz.



Foto: Stadtverwaltung

Frühlingsfest der Blasmusik in Boßdorf

Das Blasorchester Boßdorf lädt zum Frühlingsfest der Blasmusik am 26.03.2023 nach Boßdorf in die Gaststätte „Hoher Fläming“ ein. Beginn ist 14.00 Uhr.

Karten gibt es ab sofort in der Agrargenossenschaft Boßdorf oder können auch telefonisch unter 0176 23174707 oder 0170 7268098 vorbestellt werden. Der Eintritt beträgt 14,00 Euro. Als Gastorchester haben wir dieses Jahr das Blasorchester Buchholz eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgt Andy Straube vom Bittersüß Wittenberg.



Foto: Blasorchester Boßdorf

Neuigkeiten aus der Tourist-Information

Kontakt: Tel.: 03491 498610, E-Mail: info@lutherstadt-wittenberg.de

FRANZOSENLAGER IM STADTWALD

Wir nehmen Sie mit auf eine Spurensuche zum ehemaligen Arbeitslager, in dem zur Zeit des 2. Weltkrieges Franzosen untergebracht wurden, um in dem 8 Km entfernten ehemaligen Sprengstoffwerk, der WASAG zu arbeiten. Vom Moos verhüllte Fundamente und Überreste des Lagers sind noch zu sehen.

Treffpunkt: NABU-Zentrum im Stadtwald, Reinsdorfer Weg 46

Dauer: 1,5 Stunden

Termin: 18.03.2023 um 14:00 Uhr

Preis: 12,00 € p. P inkl. Spende für das NABU

Festes Schuhwerk und robuste Wanderkleidung erforderlich.

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen.

Eine Anmeldung für diese Führungen ist zwingend notwendig.

Erotisches zur Nacht

Zu später Stunde gehen Sie mit einer Magd Cranachs zu den Plätzen der Ehepriester und Dirnen. Sie plaudert über Liebesglück und Eheleid, erzählt Interessantes über Liebestränke und gibt gute Ratschläge von Kräuterweibern weiter. Sie dürfen den Maler Lucas Cranach bei seiner Arbeit in der Malwerkstatt „heimlich“ beobachten. Im Anschluss an diesen Spaziergang durch die nächtlichen Gassen Wittenbergs werden Sie zu einem erotischen, moderierten 5-Gänge-Menü begrüßt, welches Sie in die Kunst der kulinarischen Verführung einführt.

Dauer: 4 Stunden (davon ca. 60 Minuten Führung)

Beginn: 18.00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information Lutherstadt Wittenberg, Schlossplatz 2

Preis: Erwachsene: 59,00 € p. P.

Termin: 25.03.2023

Mindestteilnehmerzahl 20 Personen

Die Teilnehmerzahl bei unseren öffentlichen Führungen ist begrenzt. Vorherige Anmeldung erforderlich.

Internationales Jugendcamp 2023 in Cheltenham - Teilnehmer*innen gesucht

Seit 1995 initiiert die Wittenberger Partnerstadt Göttingen gemeinsam mit ihren Partnerstädten die sogenannten „Youth for Peace“-Camps, die das Zusammenkommen und den Austausch von Jugendlichen aus verschiedenen Ländern zu aktuellen Themen zum Ziel haben. Dieser Tradition folgend richtet die englische Stadt Cheltenham als Partnerstadt Göttingens vom 6. bis 13.08.2023 ein „Internationales Jugendcamp“ zu den Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit aus und sucht dafür Jugendliche unter 18 Jahren sowie zwei Betreuer*innen aus der Lutherstadt Wittenberg, die sich vor Ort in Cheltenham daran beteiligen möchten.

Reise- und Nebenkosten müssen von den Teilnehmenden selbst getragen werden; für die Übernahme der Unterkunft- und Verpflegungskosten sowie für die Programmaktivitäten wird derzeit nach Finanzierungsmöglichkeiten gesucht.

Interessenten können sich bis Ende März per E-Mail an engagierte-stadt@wittenberg.de oder Telefon unter 03491 421-91121 melden.

Die Ortsteile

Verkehrsteilnehmerschulung in Mochau

Ihr Ortsbürgermeister Uwe Lehmann lädt Sie zu einer Verkehrsteilnehmerschulung ein.

Am Donnerstag, dem 16.03.2023 ab 18:00 Uhr können Sie sich im Gemeindehaus am Sportplatz, Thießen 20c, über neue Regelungen in der Straßenverkehrsordnung informieren und Fragen dazu stellen.

Referentin ist Lieselotte Böde vom ACE Auto Club Europa.

Kostenlos gibt es vielerlei Material.

Informationen aus den Behörden

Landkreis Wittenberg



Ausbildungsmesse „Job. Läuft.“

21.03.23 von 14 - 17 Uhr Exerzierhalle



AUSSTELLER

Du suchst eine Ausbildung oder ein Studium? Auf unserer Ausbildungsmesse „Job. Läuft.“ findest du Unternehmen aus unserer Region, Universitäten und Hochschulen.



BEWERBUNGSHECK + BEWERBUNGSBILD

Du brauchst Hilfe bei deinem Bewerbungsschreiben? Unsere Berufsberater/-innen prüfen deine Unterlagen und geben dir Tipps. Außerdem hast du die Möglichkeit, ein professionelles Bewerbungsbild zu erhalten.



MESSE ERKUNDEN UND GEWINNEN

Bei der Anmeldung erhältst du neben dem Lageplan einen Laufzettel mit Fragen. Sprich deine drei Lieblings-Unternehmen an und fülle den Zettel aus. Dann kannst du dir deinen Gewinn am Stand der JBA abholen.



ANMELDUNG FÜR UNTERNEHMEN

Möchten Sie sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber präsentieren und junge motivierte Talente werben? Dann können Sie sich noch bis zum 24. Februar 2023 unter der E-Mail-Adresse job.laeuft@landkreis-wittenberg.de anmelden.

Gratis
Bewerbungsbild

Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Ost
06838 Dessau-Roßlau
www.arbeitsagentur.de

Kinderzuschlag entlastet Familien mit geringem und mittlerem Einkommen

Die aktuelle Situation rund um Energiekrise und steigende Kosten trifft Familien ganz besonders. Der Kinderzuschlag (KiZ) kann hier zu einer erheblichen finanziellen Entlastung des Familienbudgets beitragen. Die Familienkasse der BA zahlt diesen nicht nur aus, sondern informiert und berät.

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurde unter anderem zum Jahreswechsel der Kinderzuschlag abermals erhöht. Dieser beträgt nun bis zu 250 € monatlich pro Kind und wird nach Bewilligung mit dem Kindergeld ausgezahlt.

Der Kinderzuschlag ist eine Leistung für Familien, deren Einkommen nicht oder nur knapp für die gesamte Familie reicht. In diesem Fall können Eltern Anspruch auf Kinderzuschlag haben. Je nachdem, wie hoch Einkommen bzw. Unterhaltskosten der Familie sind, kann sich der Auszahlungsbetrag verringern.

Selbst wenn nur 1 € KiZ gezahlt werden sollte, haben die Eltern einen Anspruch auf weitere damit verbundene Vorteile. Sobald KiZ bezogen wird, kann eine Befreiung von KiTa-Gebühren beantragt werden. Es besteht auch Zugang zu vielen weiteren Leistungen der **Bildung und Teilhabe (BuT)**. Das sind z. B. Kostenersatzungen für mehrtägige Klassenfahrten, ein Zuschuss zum Schulmittagessen, zu Ausflügen von KiTa oder Tagespflege oder beispielsweise 174 € pro Schuljahr für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf.

Karsten Bunk, Leiter der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit (BA): „Familien müssen gerade jetzt reagieren! Und die Familienkasse der BA ist die richtige Anlaufstelle hierzu. Gerade vor dem Hintergrund der steigenden Energiekosten blicken wir besorgt auf Familien, nicht nur mit geringen Einkommen. Die steigende Bedeutung des Kinderzuschlags ist uns in der momentanen Situation ein besonderes Anliegen – weil immer noch sehr viele Familien den Kinderzuschlag nicht kennen, ihn nicht beantragen und somit finanzielle Hilfen verschenken.“

Dabei bietet die Familienkasse online sowohl den „**KiZ-Lotsen**“ (ein Online-Tool zur schnellen individuellen Anspruchsprüfung), als auch eine direkt online buchbare **Videoberatung** an, um den Zugang zum KiZ zu erleichtern. Seit Januar kann Kinderzuschlag online auch komplett papierlos mittels **digitalen Personalausweises (eID)** beantragt werden.

Gut zu wissen: Informationen zum digitalen Personalausweis (eID) finden Sie auf <https://www.ausweisapp.bund.de>. Die Nutzung der eID ist optional – Der Antrag auf Kinderzuschlag kann auch weiterhin online ausgefüllt und dann in Papierform unterschrieben eingereicht werden.

Alle aktuellen Informationen rund um Kinderzuschlag, wie auch den KiZ-Lotsen finden Sie online unter www.familienkasse.de und auf www.kinderzuschlag.de.

LUTHERSTADT
WITTENBERG

Institutionen und Vereine



LUTHER MUSEEN Sonderführung zum Frauentag im Lutherhaus

Die LutherMuseen laden zum Internationalen Frauentag zu einer Sonderführung in das Lutherhaus nach Wittenberg ein. Sie spürt den „starken Frauen“ der Reformationsgeschichte nach. Am Internationalen Frauentag, Mittwoch, den 8. März, laden die LutherMuseen in Wittenberg zu einer Sonderführung – die außerhalb der regulären Öffnungszeiten stattfindet – in das Lutherhaus ein. Unter dem Titel „Hinter jedem starken Mann ...“ spürt sie den Frauen der Reformationsgeschichte nach. Am Ende der Führung gibt es für jeden Teilnehmenden ein Glas Sekt. Selbstverständlich sind Frauen wie Männer herzlich willkommen. Jeder kennt das Sprichwort: „Hinter jedem starken Mann steht eine starke Frau“. Doch wo sind sie, diese starken und klugen Frauen in der Reformationsgeschichte? Die Sonderführung anlässlich des Internationalen Frauentags geht im Lutherhaus auf Spurensuche nach diesen starken Frauen jener Zeit. Doch wie viele Frauenportraits können die Teilnehmer*innen finden? Werden sie sich vielleicht eher die Gesichter der starken Männer anschauen, um dahinter die Geschichten der Frauen zu entdecken? Die Führung nimmt Männer wie Frauen mit auf Entdeckungsreise und überrascht sicher an der ein oder anderen Stelle. Bei einem Glas Sekt kann der Frauentag dann gemütlich ausklingen.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung im Servicebüro unter service@luthermuseen.de oder 03491 4203171.

WANN: Mittwoch, 8. März 2023, 17:00 Uhr

WO: Lutherhaus, Collegienstraße 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg

KOSTEN: 10 Euro pro Person inkl. einem Glas Sekt

StudioKINO

„DIE WIESE. EIN PARADIES NEBENAN.“



Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Evangelischen Akademie.

Aufführung: 15.03.2023

Beginn: 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Saal in der Evangelischen Akademie
Schloßplatz 1d, 06886 Luth. Wittenberg

8,00 Euro an der Abendkasse

Karten:
Inhalt: Der Film bedient sich der Idee der Zeitreise und erläutert eindrucksvoll die Entstehungsgeschichte der europäischen Wiesen seit dem Ende der letzten Eiszeit. Beeindruckende Aufnahmen von großen und kleinen Tieren und der enormen Pflanzenvielfalt bringen uns zum Staunen. Jan Haft zählt zu den profiliertesten Naturfilmern. Nun erforscht er ein Paradies vor unserer Haustür, dessen Artenvielfalt bedroht ist. „Die Wiese“ zeigt Fauna und Flora, so nach und doch so fern.

Frühlingskonzert am 19.03.2023

Ein Konzert mit Musikern des Orchesters des Anhaltischen Landestheaters Dessau

Veranstalter: Cranach-Stiftung

Aufführung: 19.03.2023

Beginn: 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Cranachmalsaal
Schlossstraße 1, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Inhalt: Barockmusik (Händel und Bach)
Musiker unter Leitung von Frau Frauke Messing:
Gesang, Klavier, Flöte, Oboe, Cello

Kartenverkauf:

18,00 Euro im Museums-lädchen im Cranach-Hof,
Markt 4 (Vorverkauf)

Abendkasse: 20,00 Euro

Cranach-Stiftung Wittenberg

Markt 4

06886 Lutherstadt Wittenberg

Mail: info@cranach-stiftung.de

Website: www.cranach-stiftung.de

www.cranach-herberge.de

Baby- und Kinderkleiderbörse von NETZWERK LEBEN

am Freitag, 24.03.2023 9 Uhr - 16 Uhr
und Samstag, 25.03.2023 9 Uhr - 12 Uhr
findet in den Räumen des katholischen Pfarramtes, Mauerst. 14, unsere Frühlings-Kleiderbörse statt.

Alle Einnahmen werden den Schwangerschaftsberatungsstellen der Region (Diakonie, AWO) für Notfälle zur Verfügung gestellt.

Wer noch etwas dazu beisteuern möchte, kann dies am Donnerstag, 23.03.2023 von 8 Uhr - 12 Uhr vor Ort abgeben.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 22. März 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 10. März 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Mittwoch, der 15. März 2023, 9.00 Uhr

Arge Wittenberg der Deutschen Rheuma-Liga, Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.

Vereinsvorsitzende: Bettina Kunert

Leistungen:

- Funktionstraining als Trocken sowie Wassergymnastik
 - Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch und zur Verbesserung der Gesundheitskompetenz der Betroffenen
- Beratung durch aktive Mitglieder für Interessenten und Betroffene an **jedem ersten Mittwoch im Monat von 10 Uhr bis 11 Uhr** (neu!) in den **Räumen der Praxis für Ergotherapie Sylvia Much-Wartenberger, Breitscheidstraße 39 in 06886 Luth. Wittenberg**

(nicht im Juli und August).

Bisher fanden unsere Beratungen in der DenkMalOase in der Piesteritzer Werkssiedlung und im IB Bürgertreff (Straße der Völkerfreundschaft 129) statt.

SV Grün Weiß Wittenberg-Piesteritz e. V. Abt. Turnen

Fit in den Frühling

Pilates Dauerkurs seit 2009

Wo? Turnhalle Elbhafen

Wann? mittwochs, 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Gebühr: 6 pro Stunde

Wir freuen uns auf dich!

Frühlingsfest im NABU-Zentrum „Im Stadtwald“ am 26. März 2023

Die Natur erwacht wieder zum Leben, der Frühling naht! Zahlreiche Frühblüher sind bereits zu sehen und im NABU-Zentrum ist schon so einiges los! Kleine Lämmer erblicken das Licht der Welt und fröhliche Kinder toben auf dem Spielplatz, spazieren entlang der verschiedenen Wanderrouten im Stadtwald mit ihrer Familie oder besuchen im NABU-Zentrum „Im Stadtwald“ die Tiere.

Um den Frühling gemeinsam zu begrüßen, veranstaltet der gemeinnützige Förderverein des Natur- und Erlebniszentrums Stadtwald Wittenberg, in Kooperation mit dem NABU-Kreisverband Wittenberg, das seit vielen Jahren bekannte und beliebte Frühlingsfest für Groß und Klein!

Am 26. März wird von 11 Uhr bis 17 Uhr vieles geboten. Kinder können Frühlingshaftes basteln, sich schminken lassen, Nistkästen bauen, mit den Entdeckerrucksäcken den Stadtwald erkunden, an einem Waldbingo teilnehmen und beim Glücksrad drehen kleine Preise gewinnen. Die Lesefee Regina Eilemann lädt um 14.30 Uhr kleine und große Zuhörer ein, mit ihr auf dem Erzählpfad zu spazieren und die aktuelle Geschichte „Die blaue Maschine“ mit Texten und Bildern von Heike Ellermann zu lesen. Eine Übersetzung in die ukrainische Sprache ist in Kooperation mit der Sekundarschule Rosa Luxemburg und dem Nachbarschaftstreff Wittenberg West geplant. Der Naturpark Fläming und die Aktionsgruppe „Naturnahes Gärtnern“ bieten eine Sammentauschbörse und das Herstellen von Samenbomben an. Verkaufsstände vor Ort mit liebevoll Selbstgebackenem, selbstgekoachten Marmeladen, Honig und Selbstgeschnitztem runden das vielfältige Angebot ab.

Für das leibliche Wohl wird mit Bratwürstchen, Knüppelkuchen, Rahmbrotchen, Essen aus der Gulaschkanone, Kuchen, Eis sowie Kalt- und Warmgetränken gesorgt.

Unterstützt wird die Veranstaltung von den Anwohnern des Stadtwaldes, dem Verein der Jägerschaft Wittenberg 2020, dem Rassegeflügelzuchtverein Wittenberg, der Freiwilligen Feuerwehr Wittenberg West sowie durch die fleißigen Helfer und Mit-

arbeiter von Zentrumsleiterin Petra Henkelmann und Mitglieder des NABU Kreisverband Wittenberg.

Petra Henkelmann, die Leiterin des NABU-Zentrums „Im Stadtwald“ und das gesamte Team des Fördervereins „Natur- und Erlebniszentrums Stadtwald e. V.“ freuen sich auf viele Besucher! Die Einnahmen an diesem Tag kommen direkt dem Zentrum zugute.

Willkommen in der grünen Lunge Wittenbergs

Frühlingsfest im Stadtwald

NABU-Zentrum „Im Stadtwald“

STADTWALD WITTENBERG

Sonntag, 26. März 2023
von 11 bis 17 Uhr

Kinderschminken • Mitmachaktionen • Basteln
Glücksrad • Infostände • und mehr

Die Überschüsse dieser Veranstaltung dienen dem Erhalt und der weiteren Ausgestaltung des NABU-Zentrums „Im Stadtwald“.

Veranstaltungen

TeamSpirit-Camp 2023

Erstes bundesweites Teamer*innen-Camp in Wittenberg

Vom 2. - 6. August 2023 findet zum zweiten Mal das TeamSpirit Camp auf dem erprobten Campgelände der bundesweiten KonfiCamps in der Lutherstadt Wittenberg statt. Es ist das einzige bundesweite Teamer*innen-Camp und wird von der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt und dem Verein „Netzwerk KonfiCamps in Deutschland“ veranstaltet. Unter dem Motto „Smells like Team Spirit“ sind Teamer*innen aus der Konfi(Camp)-Arbeit eingeladen, um sich auszutauschen, sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und die evangelische Gemeinschaft zu feiern.

Idee

Bereits zum Reformationsjubiläum 2017 waren mehr als 13.000 Jugendliche zu Gast bei den KonfiCamps in Wittenberg, um sich mit ihrem Glauben auseinander zu setzen und zusammen Gemeinschaft zu feiern. Seitdem finden jährlich bundesweite KonfiCamps in Wittenberg statt. Dabei werden die Konfis stets von ehrenamtlich tätigen Jugendlichen begleitet, die durch ihr Engagement als Teamerin oder Teamer die Konfi-Arbeit und somit die

Evangelische Kirche maßgeblich prägen. Mittlerweile engagieren sich bundesweit etwa 60.000 junge Menschen ehrenamtlich in der gemeindlichen Konfi-Arbeit. Durch das Camp sollen die Teamer*innen einerseits Wertschätzung für ihr ehrenamtliches Engagement erfahren und andererseits einen eigenen Raum bekommen, in dem sie sich weiterentwickeln, voneinander lernen, sich vernetzen und mit neuer Inspiration in ihre Gemeinden vor Ort zurückkehren können.

Programm

Unter dem Stichwort „Basics“ werden verschiedene Workshops und Schulungen, Reflexionsgruppen und Podiumsdiskussionen angeboten, die dazu einladen, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Die thematischen Schwerpunkte beziehen sich hierbei auf die Förderung der theologischen und spirituellen Sprachfähigkeit, auf Methoden für die Konfi-Arbeit sowie auf aktuelle Themen der gesellschaftlichen, kulturellen und politischen sowie Medien- und Umweltbildung.

Die ganze Programmplanung setzt auf ein gemeinschaftliches Miteinander und partizipatives Gestalten. Nach dem Prinzip „Give & Take“ sind die Teilnehmenden als die Expertinnen und Experten für ganz praktische Konfi-Arbeit aufgerufen, ihre Erfahrungen und Best-Practice-Formate mitzubringen. Diese Angebote sollen den bundesweiten Austausch fördern.

Die Abende bieten Raum bei Musik und in spirituellen Formaten Gemeinschaft zu erleben. Auch für Hauptamtliche, die ihre Teamer*innen nach Wittenberg begleiten, wird es eigene Programmpunkte geben.

Alle Daten auf einem Blick

Wann?

- 02. - 06.08.2023

Wo?

- Campgelände in der Lutherstadt Wittenberg
- Die Zeltstadt besteht aus über 70 Schlafzelten, einem Großzelt, zwei Verpflegungszelten, 4 Nachtkirchen und 10 Programmzelten.

Was?

- Bundesweites Camp für Teamer*innen der Konfi(Camp)-Arbeit

Wer?

- Eine Teilnahme ist für Teamer*innen ab 14 Jahren aus der Konfi(Camp)-Arbeit möglich (ohne Altersbegrenzung nach oben). Zum ersten Mal sind auch Konfirmierte eingeladen, die in die Teamer*innen-Arbeit hineinschnuppern wollen. Auch für Hauptamtlich wird es besondere Programmpunkte geben.

Anmeldung:

- Sowohl Einzelanmeldungen als auch Gruppenanmeldungen sind möglich.
- Minderjährige können in Gruppen teilnehmen, wenn eine ehrenamtliche volljährige oder hauptamtliche Person die Aufsichtspflicht übernimmt.
- Kosten: 99 € pro Person für Programm, Unterkunft und Verpflegung. Darin nicht enthalten sind die Fahrtkosten nach Wittenberg.
- Informationen und Anmeldung unter: www.teamspirit-camp.de

Weitere Informationen

- Alle wichtigen Informationen unter: www.teamspirit-camp.de
- Alle Infos und Material auf einen Blick: https://padlet.com/konficamp/teamspirit_camp oder via QR-Code
- Instagram: [teamspirit_camp](https://www.instagram.com/teamspirit_camp)



„Die Neue Brücke“

Amtsblatt für den kommunalen Bereich der Lutherstadt Wittenberg
Das Amtsblatt erscheint 14-täglich, jeweils mittwochs in den geraden Wochen

- Herausgeber:
Lutherstadt Wittenberg, Lutherstr. 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Oberbürgermeister der Lutherstadt Wittenberg,
Herr Torsten Zugehör, Lutherstr. 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion „Die Neue Brücke“ übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an
Ihre*n Medienberater*in!

LUTHERSTADT
WITTENBERG